

Himmel und Erde

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Quickborn [2-26] März bis Mai 2026



Neuer Kirchen-
gemeinderat **S. 4**

Fusionsfest
Pfingsten **S. 8**

Segensgottesdienst Spender
und Spenderinnen **S. 19**



Inhaltsverzeichnis, Standorte

Inhaltsverzeichnis	Seite	Dort sind wir
Angedacht	3	
Aktuelles	4 - 5	Marienkirche
Impressionen Festgottesdienst	6	Quickborn
Abschied und Dank	6 - 7	
Pfingsten Fusionsfest	8	
Kirchenmusik	9 - 10	
Kinder und Jugend	11 - 13	Gemeindehaus,
Pfadfinder	14	Ellerauer Str. 2
Einladungen / Weltgebetstag	15 - 17	
Marienkirche Dachsanierung	18 - 19	
Gottesdienste und Andachten	20 - 21	
Kirche und Kultur (KuK)	22 - 23	Kirche Hasloh
Förderkreise und Spendenprojekte	24	
Gemeindegruppen	25	
Soziales Projekt Comenius Schule	26	
Bericht Christvesper	27	Martin-Luther-
Neues vom Heidefriedhof	28	Kirche
Kirchenchor Q-Heide sagt Tschüß	29	Quickborn-Heide
Gedanken, Vorankündigungen	32	
Begleitung am Lebensende	33	
Adressen, Hilfe- und Beratungsstellen	34 - 35	
Amtshandlungen	36 - 37	Heidefriedhof
Wir sind für Sie da	38	Am Stadion 3
Kirchenmusik Übersicht	Rückseite	



Impressum:

Herausgeber: Ev. - Luth. Kirchengemeinde Quickborn, Ellerauer Str. 2, 25451 Quickborn,
info@kirche-quickborn.de, 04106 - 4212

V.i.S.d.P.: J. Decker

Anzeigen: B. v. Prollius, info@kirche-quickborn.de

Gemeindebriefdruckerei, 100% Recycling-Papier, blauer Engel, 2.200 Exemplare, 4 mal / Jahr

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: Freitag, 10. April 2026



www.kirche-quickborn.de

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Quickborn ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts in der Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland, vertreten durch Claudia Weisbarth (Vorsitzende des Kirchengemeinderats).

Hoffnungs-Blühen

Jedes Jahr freue ich mich neu auf und über die Frühlingsblumen. Wie schön, wenn das erste Grün draußen sprießt, die Knospen an den Büschen größer werden und aufspringen, die ersten Blumen wachsen – Schneeglöckchen oder Narzissen, Krokusse oder Ostergras.

Und mit dem Ende des Winters beginnt jedes Jahr von Neuem neues Leben. Konsequenz. Gott hält sein Versprechen: „Siehe, ich mache alles neu.“ Und während draußen die Natur wieder zum Leben erwacht, frage ich mich, wie wir Menschen uns wohl entwickeln.

Nehmen wir die Chance für einen Neuanfang wahr bei dem, was nicht gut funktioniert? Schaffen wir es, aus Gewalt und Machtschrauben auszubrechen, und Liebe und Barmherzigkeit, das Für- und Miteinander nach ganz oben zu stellen?

Ich hoffe es. Und diese Hoffnung verbindet mich mit den Erzählungen um Ostern und Pfingsten. Jesus, der von Menschlichkeit und Augenhöhe in einem besetzten Staat gesprochen hat, der hingegangen ist und zugehört und geholfen hat, der im Kleinen versucht hat, etwas zu verändern, ist am Kreuz gestorben. Danach ist die Hoffnung der Jünger dahin

und viele gehen zurück in ihr altes Leben. Doch die Osterbotschaft bleibt dort nicht stehen, sie ruft ihnen zu: Christus lebt!



Und dann, nach einer Zeit der Unsicherheit, kommt Pfingsten und bringt Bewegung in die Herzen der Jüngerinnen und Jünger - mit einem unerklärlichen Gefühl von Zugehörigkeit, einem plötzlichen zwischenmenschlichen Verstehen, das tiefer liegt, über das Kognitive hinausgeht. Das neue Hoffnungs macht – Gottes Geist wirkt, auch jetzt, mitten unter uns.

Und deswegen will ich der Hoffnung mehr Raum geben. Nicht blindlings, aber offen. Damit auch sie blühen kann und sich Dinge zum Guten wandeln in unserer Welt, im Kleinen und im Großen.

„Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unserer Seele.“

(Hebräerbrief 6,19)

Pastorin
Rebecca Schmidt

Wissenswertes aus dem Kirchengemeinderat

Der Kirchengemeinderat der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Quickborn, das sind wir:



Friederun Baudach-Jäger
Rolf Behrens
Jan Decker
Paul Dwenger
Judith Huckfeldt
Birte Jacobsen
Franziska Kleistner
Bernd Lange
Pastor Florian Niemöller
Gisela Peschel
Brigitte von Prollius
Pastorin Rebecca Schmidt
Kantor Michael Schmolt
Trautel Schulte zu Berge
Peter Thomsen
Pastorin Claudia Weisbarth

Diese Zusammensetzung des neuen Kirchengemeinderates stand bereits fest. Im Laufe des Fusionsprozesses wurde entschieden, sich aus den gesamten Kirchengemeinderäten Quickborn-Hasloh und Quickborn-Heide zusammenzusetzen, reduziert um zwei Personen. Marcel Gerken und Armin Schiemann hatten im Vorfeld ihre Entscheidung bekannt gegeben, ihr Leitungsamt zum Jahresende niederlegen zu wollen. Der neue Kirchengemeinderat wurde im Gottesdienst am 4. Januar 2026 mit Gelöbnis und Segen in sein neues Amt eingeführt.

Dem Anlass angemessen wurde das Abendmahl mit dem Kelch von 1522 gefeiert, der fortan das Siegel unserer neuen Gemeinde ziert.

In der anschließenden konstituierenden Sitzung wurde Pastorin Claudia Weisbarth zur Vorsitzenden gewählt, Gisela Peschel zur stellvertretenden Vorsitzenden.

Die Ausschüsse für die Weiterentwicklung der Kirchengemeinde wurden beschlossen. Ausschüsse und Aufgabenverteilungen finden sie auf der Webseite.



Erst die Arbeit, dann das Vergnügen.

Das hatten wir mit einem festlichen Gottesdienst am 18. Januar und dem anschließenden vergnüglichen Beisammensein mit Gästen und Gemeinde!

Propst Drope hatte leider nicht dabei sein können. Pastor Stephan Patalong, der seitens des Kirchenkreises den Fusionsprozess mehr als hilfreich begleitete, hat Gebetsworte gefunden, in denen sich viele gemeint wussten, und möglich gemacht, dass sich der gesamte Kirchengemeinderat unter Gottes Segen stellen konnte. Vielen Dank für diesen pastoralen Einsatz, wo er zunächst als Gottesdienstgast eingeladen war!



Herrn Patalong gilt überhaupt ein besonderer Dank. Über Jahre stand er uns mit seiner beratenden Tätigkeit in Sachen Fusion zur Seite und wird es auch weiterhin tun.

Ein besonderes Dankeschön gilt auch Kai Jacobsen, der in einem gemeinsamen Workshop-Prozess ein ganzheitliches Corporate Design für unsere neue Kirchengemeinde entwickelt hat – ein

modernes, einheitliches Erscheinungsbild, das nach außen wirkt und nach innen verbindet. Der neue Gemeindebrief „Himmel und Erde“ gab dafür bereits eine erste visuelle Vorankündigung; seit Jahresbeginn wird das neue Erscheinungsbild nun konsequent auf Plakaten, Flyern, Briefbögen und weiteren Medien sichtbar. Dem Himmel sei Dank, dass so viele daran mitgearbeitet haben, die Fusion auf den Weg zu bringen!

Wir sind davon überzeugt: Die Fusion ist eine gute Entscheidung, um unter veränderten Bedingungen bestens Kirche zu sein.

Das gilt in Zukunft auch für die Zusammenarbeit mit unseren Nachbargemeinden.

Seit Mitte November 2025 sind wir Teil der synodal beschlossenen Kirchenregion Pinneberg II, der neben Quickborn die Kirchengemeinden Rellingen, Ellerbek, Bönningstedt und Ellerau angehören.

So sind wir lebendige Kirche - mit Gottes Hilfe, unter seinem Segen. Das werden wir als fusionierte Gemeinde besonders Pfingsten feiern.

Feiern Sie mit, fühlen Sie sich verbunden, als Kirchengemeinde Quickborn und mit der Kirchengemeinde Quickborn!

Ihre Pastorin Claudia Weisbarth

Festgottesdienst und Empfang am 18. Januar



Festgottesdienst

Wir können feiern!

Zahlreiche Menschen aus Quickborn und Umgebung sind gekommen und unserer Einladung zur „Babyparty“ gefolgt.

Nach dem festlichen Gottesdienst in der Marienkirche wurde im großen Gemeindesaal mit Kaffee, Sekt und Berlinern weiter gefeiert.

Danke den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern für die Vorbereitung und das gute Gelingen.

Nach Wilhelm Busch „*Dieses war der erste Streich und der nächste folgt sogleich*“ werden wir, wie angekündigt, am Pfingstweekenende die Fusion feiern. Einzelheiten hierzu auf Seite 8.



Empfang

Dank und Segen zum Abschied aus den Kirchengemeinderäten

Armin Schiemann und Marcel Gerken hatten schon vor einiger Zeit angekündigt, mit dem Wirksamwerden der Fusion ihr Leitungsamt niederlegen zu wollen.

Am 18. Januar wurden sie im Gottesdienst mit Dank und Segen von ihren Aufgaben entpflichtet.

Für Armin Schiemann war es ein Abschied nach langen Jahren im Kirchen-

gemeinderat Quickborn-Heide. Schon vor der Gründung der dortigen Kirchengemeinde war er aktiv und unterschrieb eine Petition, dass auch in Heide eine Kirchengemeinde entstehen sollte. Tatkräftig setzte er vor 40 Jahren den Kirchbau mit um. In Gemeinschaftsarbeit wurde ein Schacht zur Stromverlegung bis zur Straße ausgehoben und der Keller gestri-

chen, ebenso die anschließenden Feste vorbereitet. Auch musikalisch war Armin Schiemann über Jahrzehnte aktiv – im Kirchenchor und in der Gitarrengruppe. Für ihn hatte mit der letzten Kirchenge-meinderatswahl seine vierte Legislatur begonnen.

Marcel Gerken gehörte seit der letzten Wahl Ende 2022 dem Kirchengemein-derat Quickborn-Hasloh an. Neben Fa-milienleben und Theologiestudium hat er manche Bauangelegenheiten im Bau-

ausschuss mitgeplant und geholfen, mit Gottesdienstbeteiligung und einem Bi-belkreis inhaltlich Gemeinde zu bauen.

Wir bedanken uns ganz herzlich für all ihr Engagement und ebenso das Engage-ment ihrer Familien! Gottes Segen auf allen weiteren Wegen!

Pastorin Rebecca Schmidt und
Pastorin Claudia Weisbarth

Dank an Lydia Gajunov

Wir haben uns von unserer Mitarbeiterin Lydia Gajunov verabschiedet, die nun in den wohlverdienten Ruhestand gegang-
en ist.

Seit 2017 war Frau Gajunov mit ihrer freundlichen Art ein fester Bestandteil des Martin-Luther-Hauses. Sie hatte einen Blick für das, was getan werden musste. Oft hatte sie Dinge schon erledigt, bevor es überhaupt jemand anders bemerkte. Sie arrangierte gern liebevolle kleine Details – eine neue Tischdecke hier, eine passende Kerze da oder Blumen in schönen Vasen – es gibt vieles, was nun fehlen wird.

Wir wünschen Ihnen für die Zukunft alles Gute – Gesundheit, Freude und Gottes Segen über Ihrem Leben. Mögen Sie in ihrem neuen Lebensabschnitt immer be-

hütet bleiben, wo Sie auch sind, und wir sagen: Auf Wiedersehen!

Dank an Svetlana Prudovski

Frau Prudovski hat seit Herbst 2023 den Kirchenchor der Martin-Luther-Kirchengemeinde Quickborn-Heide mit Erfolg geleitet. Was leider fehlte, war der „Nachwuchs“, also neue Sängerinnen und Sän-ger.

Die Chorarbeit wurde 2025 beendet, da sich viele Chormitglieder aus persönli-chen Gründen zurückgezogen haben.

Wir danken Frau Prudovski für ihre enga-gierte Chorarbeit und freuen uns, dass sie die Kirchengemeinde Quickborn wei-terhin bei Gottesdiensten und anderen Veranstaltungen mit ihrer musikalischen Expertise unterstützen wird.

Pfingsten – Das Fusionsfest

Die Fusion zur neuen Kirchengemeinde ist vollzogen, und das wollen wir feiern! So wird Pfingsten bei uns dieses Jahr unter dem Zeichen des Fusionsfestes stehen, und wir begehen es an allen 3 Orten.

Pfingstsonnabend

Den Auftakt bildet **ab 18 Uhr** am Martin-Luther-Haus Quickborn-Heide



WIR – Die Band.

Unter dem Titel „**Schlagzeug – Stockbrot – Segen**“ spielen sie Business-Punk unplugged, mit Gitarre, Stimme und Schlagzeug. Die Mitglieder der Band sind schon seit ihrer Jugendzeit mit unserer Kirche verbunden. Sie spielen mittlerweile deutschlandweit, kommen aber gern in ihre Heimat zurück, um mit uns neben Lagerfeuer, Bier oder Limo und Stockbrot einen schönen Abend zu gestalten.

Pfingstsonntag

Am Sonntag geht es gleich mit einem **großen Festgottesdienst** (alle Pastorinnen und Pastoren) **um 11 Uhr** in der **Marienkirche** weiter.

Danach gibt es auf der Kirchwiese ein buntes Treiben, auf dem sich die neue Kirchengemeinde vorstellt und Mitmach-Angebote für Groß und Klein parat hält.

Lassen Sie sich überraschen!



Pfingstmontag



Am Pfingstmontag feiern wir dann in Hasloh im **Pfingstwald** – **um 11 Uhr** gibt es einen **ökumenischen Gottesdienst**, den der Posaunenchor musikalisch begleitet. Auch mit alten Traditionen wird hier nicht gebrochen, denn im Anschluss gibt es Suppe. Herzliche Einladung!

Tag der Kirchenmusik

Sonntag, 3. Mai, 16 Uhr in der Quickborner Marienkirche

Eine Tradition lebt weiter.

Der „Tag der Kirchenmusik“ beginnt in der Quickborner Marienkirche mit einem Festkonzert, an dem alle Musikgruppen unserer Kirchengemeinde mitwirken:

Der Posaunenchor, das Orchester und das Blockflötenensemble „FLÖTE & MEHR“ begleiten die unterschiedlichen Chöre unserer Gemeinde: den Kinderchor, Cheerful Voices und die Kantorei; und werden selbst auch allein zu hören sein.

Schwungvolle Stücke von der Barock- bis zur Neuzeit erwarten die Zuhörer.

Im Anschluss an das Konzert wird dann zusammen auf dem Kirchengelände gefeiert. Für Getränke und Essen ist für alle Gäste gesorgt. Freuen wir uns auf einen tollen „Tag der Kirchenmusik“.



Kirchenmusikfest Lübeck 2026

vom 19. bis 21. Juni

Das Kirchenmusikfest Lübeck unter dem Motto „**nord.kirche.klang.**“ lädt zu einem inspirierenden Wochenende ein, das die Vielfalt der evangelischen Kirchenmusik feiert. Höhepunkte des Festivals sind die Eröffnungsmusik am Freitag, Crossover-Konzerte am Samstag und der Abschlussgottesdienst am Sonntag, bei denen alle Mitwirkenden gemeinsam musizieren. Besucher sind herzlich eingeladen, mitzusingen und Teil dieser besonderen Momente zu sein.

Das Programm bietet viele Konzerte und Workshops, gestaltet von Musikern der Nordkirche. Mit dabei sind Kantoreien, Pop- und Gospelchöre, Kinder- und Jugendchöre, Bands, Posaunenchor und deren Jungbläser. Diese Vielfalt spiegelt die Bandbreite der Kirchenmusik wider und verbindet Menschen jeden Alters und unterschiedlichster Hintergründe.

Die Veranstaltungen finden in der Lübecker Musikhochschule sowie in Lübecks historischen Kirchen statt, darunter St. Marien, St. Petri, St. Jakobi, St. Aegidien. Außerdem in der Musik- und Kongresshalle und zum Abschluss Open Air im Lohmühlenstadion.

Die Planungsgruppe des Kirchenmusikfestes wird von den Landeskirchenmusikdirektoren Hans-Jürgen Wulf (Hamburg)

und Konja Voll (Greifswald) geleitet, die gemeinsam mit einem engagierten Musikerteam der Nordkirche dieses Ereignis gestalten.



Erleben Sie mitreißende Konzerte, intensive Workshops und die Kraft der Musik, die Menschen verbindet. Seien Sie dabei, wenn Lübeck für ein Wochenende zur klingenden Bühne der Nordkirche wird!

KiKi – Die KinderKirche

Bist du zwischen 6 und 11 Jahre alt und hast Lust, gemeinsam mit anderen Kindern zu spielen, zu basteln, Quatsch zu machen, zu gestalten und zu singen, und dich gemeinsam mit Figuren aus der Bibel auf die Suche nach Gott, nach Freundschaft und Vertrauen, nach stark und schwach sein, und nach den kleinen und großen Fragen des Lebens zu machen?

Dann komm gern zu einer der nächsten Kikis vorbei.



Jetzt immer **alle 2 Monate**, abwechselnd an den 3 Standorten, **von 13 - 17 Uhr**, und ab 16.30 Uhr gibt's einen gemeinsamen Abschluss mit den Eltern.

Sa., 30. Mai, in Quickborn:

„Wie groß ist eigentlich Gott?“

(Philipp, Rebecca, Team)

Wir freuen uns auf Euch!

Rebecca & Philipp

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht 2026/27



Sich mit anderen Jugendlichen zusammen auch mit christlichen Themen zu beschäftigen und Spaß zu haben, ist auf dem Weg zum Erwachsensein gut!

Gottes Segen bei der Konfirmation zu empfangen und das zu feiern sowieso. Die Entscheidung liegt bei euch! Wenn ihr (bald) 14 Jahre alt seid – um und bei solltet ihr das bei der Konfirma-

tion 2027 vor den Sommerferien sein – könnt ihr selbst entscheiden, welcher Religion und Kirche ihr angehören wollt. Die Konfirmandenzeit beginnt nach den Sommerferien: wöchentlich nachmittags an einem Schultag oder einmal im Monat am Samstag.

Das Anmeldeformular ist auf Webseite:



Bei Fragen hilft gerne unser Kirchenbüro weiter: telefonisch, per Mail oder persönlich zu den jeweiligen Öffnungszeiten in Quickborn oder Quickborn-Heide. Wir freuen uns auf Dich!

Die Kirchenmäuse Hasloh – Wo Ehrenamtlichkeit wirkt

Im Raum ist Energie, das kann man deutlich spüren. 15 Kinder im Grundschulalter und drei Frauen wuseln durch den großen Gruppenraum der Kirche Hasloh. Die Atmosphäre ist ganz wunderbar, und jedes Kind ist mit irgendetwas beschäftigt.

Als ich die Kirchenmäuse in Hasloh besuche, werden Weihnachtsbasteleien hergestellt. Ich sehe die unterschiedlichsten Dinge in vielen individuellen Varianten. Beate, Annette und Rösel (so heißen die drei wunderbaren Frauen, die dieses Angebot 1x monatlich donnerstags von 15.15 bis 17.15 Uhr auf die Beine stellen) lächeln viel und sagen wohlwollende und motivierende Dinge zu den Kindern. Man spürt, dass die Kinder Vertrauen haben und sich wohlfühlen. Kein Wunder. Annette, Beate und Rösel agieren klar, aber einfühlsam. Eine Fähigkeit, die nicht jeder Mensch hat. Auch darin liegt ein Grund, warum sich die Kirchenmäuse in Hasloh in den letzten Jahren etabliert haben. Mittlerweile ist sogar schon eine ehema-

Jule

lige „Kirchenmaus“ zur Betreuerin geworden.

Jule ist in diese neue Rolle so langsam reingewachsen. Sie hilft den kleineren Kindern, denkt sich Bastel- und Spielangebote aus und ist in diesem Rahmen eine verlässliche Ansprechpartnerin für die Kinder. Dinge entwickeln sich, wenn man es zulässt!

Die Kirchenmäuse Hasloh, ein ganz wunderbares Angebot, in dem sichtbar wird, wie ehrenamtliches Engagement für Kinder eine breite positive Wirkung entfalten kann.

Ende des letzten Jahres bekamen die drei sogar eine Geldspende von fast 200 € von einer Mutter, die bei einer kleinen privaten Feier um Spenden bat. Geld, von dem die Kirchenmäuse Material kaufen können, um weiterhin viele unterschiedliche Dinge anzubieten.

Danke Jule, Beate, Annette und Rösel für Euer Engagement für die Kinder!

Ihr seid großartig! Philipp

Die Termine der Kirchenmäuse :

05. März, 16. April, 28. Mai, 25. Juni, 20. Aug., 29. Okt., 26. November.

Um Anmeldung wird gebeten bei Beate: 0173 / 9083391 oder Annette: 0172 / 3489114 oder 04106 / 69583

zukunft-glauben-hören: Ein Podcast-Projekt von, mit und für Jugendliche(n)

Es ist soweit: Jugend ist hörbar!

Etwas technisches Know-how war notwendig und ein spezielles Mikrofon musste angeschafft werden, aber das war es eigentlich auch schon. Na gut, ganz so einfach, wie es klingt, ist es dann doch nicht, aber wenn die Sache einmal ins Rollen gekommen ist, ergeben sich die Dinge. Umstritten war die Namensfindung des Projekts: Von Ohrgasmus über Ohrensausen bis Ohrakel reichten die kreativen Ideen, aber nun heißt es „zukunft-glauben-hören“.

Und so findet man zukünftig auf unserer Homepage kirche-quickborn.de im Bereich „Kinder/Jugend“ auch einen Link zu diesem neuen Podcast-Projekt.

In der ersten Folge habe ich mit Ronja, 16 Jahre, über viele interessante Dinge gesprochen, die die junge Frau bewe-



gen. Neue Folgen mit unterschiedlichen Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartnern werden monatlich erscheinen. Hören Sie einfach mal rein und melden Sie gerne zurück, was Sie von diesem Format halten.

Wir wünschen Euch und Ihnen schönes Hören!



14 tägliche Kindergruppe für Kinder von 5 bis 10 Jahren

bietet Diakon Philipp Wirtz an:

	Hasloh Kirche ungerade KW Do., 16 - 17.30 Uhr	Gemeindehaus Q gerade Kalenderwoche Do., 16 - 17.30 Uhr	Martin-Luther-Haus gerade KW Mi., 15.30 - 17 Uhr
März	12.03.	05.03. / 19.03.	04.03. / 18.03.
April	23.04.	16.04. / 30.04.	01.04. / 15.04. / 29.04.
Mai	07.05. / 21.05.	28.05.	13.05. / 27.05.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne direkt an Philipp Wirtz:

Tel. & Messenger: 01577 – 31 44 76 2 Email: p.wirtz@kirche-quickborn.de

Sommerlager

05. bis 17. Juli



Hej ihr Pfadis,
euch alle – groß und klein – laden wir
zum Sommerlager ein!

Am Sonntag, 5. Juli steigen wir nach dem
Reiseseegen in der Marienkirche in den
Reisebus. Dieses Jahr fahren wir in den
Harz nach Pöhlde und machen uns fast
zwei Wochen lang die Welt widdedidde,
wie sie uns gefällt. Zusammen mit Pippi
Langstrumpf stellen wir die Welt ein biss-
chen auf den Kopf. Wir basteln und bau-
en kunterbunte Dinge, verstecken uns im
Gelände vor Fräulein Prüsselius und den
nervigen Beamten, erklettern unseren ei-
genen Limonadenbaum und messen mit
Pippi unsere Kräfte – schaffst du es, Klei-

ner Onkel hochzuheben? Wahrscheinlich
haben wir noch tausend mehr Ideen. Wir
werden jedenfalls wieder eine tolle Zeit
haben.

Du bist (noch) kein Pfadfinder? Klar
kannst du trotzdem mit.

Anmeldungen gibt es
u.a. auf der Webseite:



Und möchtest du vielleicht im Sommerla-
ger getauft werden? Melde dich einfach
bei Pastor Niemöller (☎ 04106 - 2173).

Neu

Offene Kreativ-Werkstatt

Hast Du ein Strickprojekt, was Du schon lange fertig haben wolltest? Ein Bild, das nur halb gemalt ist? Oder den Wunsch, etwas zu töpfern oder Dich inspirieren zu lassen und dabei mit anderen ins Gespräch zu kommen?

Wir laden ein zur offenen Kreativ-Werkstatt in der Lornsenstraße.

Einmal im Monat wollen wir uns treffen, und gemeinsam kreativ werden – mit dem, was Ihr mitbringt, oder was wir da haben. Gemacht werden kann (fast) alles. Nach dem Motto: **Do it yourself.**

Wir bereiten Inspirationen vor und probieren aus, bringen Angefangenes mit, tauschen uns aus und lassen uns überraschen, was daraus werden kann.

Immer dienstags von 17 - 20 Uhr ist die Kreativ-Werkstatt **am 24. März, 28. April und am 26. Mai** geöffnet.

Komm gern vorbei, wir freuen uns.

Daniela Böhm

Dörthe Müller

Rebecca Schmidt

„Café Luther“ –

oder, wie ein unverbindlicher Treffpunkt Menschen verbindet.

In Quickborn-Heide wurde kurzerhand das unverbindliche Angebot eines Treffpunktes für Menschen aller Altersgruppen ins Leben gerufen: Das Café Luther! Ein monatlicher Treffpunkt im und am Gemeindehaus. Es gibt Kaffee, Tee und Wasser, dazu ein paar Kekse. Das Spielmobil der Stadtjugendpflege Quickborn kommt und bietet Kindern vielfältige Spielmöglichkeiten. Der Rest ergibt sich, so die Idee.

Nach zwei Terminen kann man sagen, dass es funktioniert! Kinder, einige Elternteile, Seniorinnen und Senioren, die Mischung ist bunt. Es herrscht Leben im und am Gemeindehaus. Und im Som-

mer, wenn sich auch der Kaffee im Freien genießen lässt, wird es sicher auch noch mehr Berührungspunkte unter den unterschiedlichen Altersgruppen geben. Das bisherige Gelingen ist nicht zuletzt Maren Decker-Janssen zu verdanken, die mit anderen Ehrenamtlichen für Getränke, Knabbereien und Atmosphäre sorgt. Es braucht nicht viel, um ein Gefühl von Gemeinschaft zu produzieren!

Was sich ergibt – ergibt sich! Sie und Du sind/bist herzlich willkommen!

Mittwochs von 15.30 – 17.30 Uhr

am **18. März // 15. April // 13. Mai**

Herzliche Grüße, Diakon Philipp Wirtz

Theologischer Gesprächskreis (Quickborn-Heide)

Die nächsten Termine finden mit Pastorin Rebecca Schmidt statt

am 17. März // 21. April // und 12. Mai.

Wir treffen uns jeweils um 19 Uhr im **Martin-Luther-Haus**. Dort tauschen wir uns über verschiedene Themen aus, die uns bewegen, erkunden den Predigttext des nächsten Sonntags und sprechen dabei auch über die bunte Welt der Theologie.

Gern heißen wir auch neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer willkommen!

Seniorenachmittage (Quickborn und Hasloh)

Alle Senioren sind herzlich zu den wöchentlich stattfindenden Senioren-Nachmittagen eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen wird geklönt. Manchmal gibt es als Überraschung eine Lesung oder andere nützliche Informationen.

Im Gemeindehaus Quickborn: jeden Mittwoch von 14 bis 16 Uhr

In der Kirche Hasloh: jeden Mittwoch von 15 bis 17 Uhr

Bingo (Quickborn-Heide)

- mit Kaffee, Kuchen und Überraschungen -

Die Termine sind dienstags um 15 Uhr:

Am 24. März // 21. April // 19. Mai.

Es sind immer wieder anregende und Spaß machende Nachmittage mit Frau Siemer. Vielen Dank.



Spieltreff (Quickborn-Heide)

Wir treffen uns alle 2 Monate, jetzt wieder

am Donnerstag, 9. April um 19 Uhr.

Bringen Sie gern ein Spiel und viel Gesprächsstoff mit. Für Knabbereien und Getränke ist gesorgt. Wir freuen uns auf Sie!

Jan Decker und Maren Decker-Janssen



Weltgebetstag 2026

Freitag, 6. März, 17 Uhr

katholische Kirche St. Marien, Kurzer Kamp 2

„Kommt! Bringt Eure Last“

Die Vorbereitungsgruppe für den Weltgebetstag lädt Sie alle recht herzlich in die katholische Kirche St. Marien ein.

Gemeinsam wollen wir diesen Gottesdienst zum Weltgebetstag 2026 feiern. Den Inhalt haben Frauen aus Nigeria, dem bevölkerungsreichsten Land Afrikas, vorbereitet.

Über 230 Millionen Menschen leben hier im muslimisch geprägten Norden und im christlichen Süden. Nur 3% der Bevölkerung ist über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, Reichtum und Macht sind jedoch ungleich verteilt.

Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Hunger, Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind Folgen davon.

Die korrupten Regierungen kommen nicht dagegen an. In dieser existenzbe-



drohenden Situation gibt der Glaube vielen Menschen Hoffnung. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit, in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Alles neu macht der ...

... Mai?

Wir hoffen auf früher – doch bei einem über 200 Jahre alten Bau kommt es manchmal anders als geplant. Ende 2025 hielt uns ein Pilzbefall am Ende der Dachsparren auf. Wochenlang ruhte die Baustelle, während Architektin, Tischler, Denkmalschützer und weitere Beteiligte gemeinsam nach einer Lösung suchten, wie die Kirche langlebig, denkmalgerecht und möglichst kostensparend weiter saniert werden kann. Es entstanden weitere Kosten von rund 90.000 Euro.

Während des Baustopps konnten erste Arbeiten an der neuen Abwasserleitung durchgeführt werden. Die Leitung von der Kieler Straße bis zum Anschlusspunkt der Kirche ist inzwischen saniert, sodass nach Fertigstellung des Daches die Regenrohre direkt angeschlossen werden können.

Ein Großteil der Dachziegel waren bereits verbaut, als das Dach die Schneemassen des Winters tragen musste. Lediglich im unteren Bereich stehen noch Arbeiten an den pilzbefallenen Balkenköpfen an.

Die Zeitverzögerung bot Zeit, um die Dachziegel-Signieraktion zu verlängern – eine Möglichkeit, die viele Freunde und Unterstützer der Marienkirche gern angenommen haben.



Zahlreiche Aktionen haben zur Finanzierung der Dachsanierung beigetragen: Jutebeutel und Taschenschirme wurden gegen Spende ausgegeben, die Puzzleaktion fand großen Anklang und wird fortgeführt, knapp 500 individuell beschriftete Dachziegel haben bereits ihren Platz auf dem Dach gefunden. Beim Orgel-Benefizkonzert, beim Sommerfest sowie durch gespendete private Kunstwerke Quickborner Bürgerinnen und Bürger sind viele Spenden zusammengekommen.

Wir sind sehr dankbar für alle kleinen und großen Spenden, für Kollekten und Zuschüsse. Als Kirchengemeinde allein können wir dieses Projekt nicht stemmen. Eine Einladung zu einem Gottesdienst für alle Spender finden Sie auf der gegenüberliegenden Seite.

Da eine Restsumme von etwa 170.000 Euro noch fehlt, freuen wir uns weiterhin über Unterstützung – sei es über unsere Puzzle-Aktion oder durch eine Spende mit entsprechendem Verwendungszweck. Gemeinsam bringen wir das Dach-Projekt zu Ende!



Gottesdienst

Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Quickborn



Dachretter-Segen








Segensgottesdienst für die
Spenderinnen und Spender der
Kirchendachsanierung

**am Sonntag,
29. März 2026,
10 Uhr**

Marienkirche Quickborn
mit anschließendem
Beisammensein im Gemeindehaus



www.kirche-quickborn.de

 Hasloh Kirche			 Quickborn - Marienkirche G vor Uhrzeit: Gemeindehaus !			 Q-Heide Martin-Luther-Kirche		
Tag	Uhr		Tag	Uhr		Tag	Uhr	
So 01.03.	10.00	Pastorin C. Weisbarth	So 01.03.	G 10.00	mit Abendmahl, Pastor F. Niemöller			
Fr 06.03.		17.00 Uhr: Weltgebetstag, Katholische Kirche St. Marien, Kurzer Kamp 2, Weltgebetstags-Team						
			So 08.03.	G 10.00	Pastorin R. Schmidt 	So 08.03.	11.00	mit Abendmahl, Pastor F. Niemöller
So 15.03.	10.00	mit Abendmahl, Pastor F. Niemöller	So 15.03.	G 10.00	Diakon P. Wirtz, Konfigruppe, Kantorei			
			So 22.03.	G 10.00	Pastorin C. Weisbarth, mit Segen für die 14plus-Absolvent*innen (Team) 	So 22.03.	10.00	Pastorin R. Schmidt
Fr 27.03.		20.00 Uhr: Nacht der Lichter, Katholische Kirche St. Marien, Kurzer Kamp 2,						
		So 29.03.	10.00	Palmarum , Dankgottesdienst für alle Spenderinnen und Spender, Posaunenchor Pastor F. Niemöller, Pastorin C. Weisbarth				
Do 02.04	19.00	Gründonnerstag , Tischabendmahl, Pastor F. Niemöller						
			Fr 03.04.	10.00	Karfreitag , mit Kantorei, Pastorin C. Weisbarth	Fr 03.04.	15.00	Karfreitag , Andacht zur Sterbestunde, Pastorin R. Schmidt
So 05.04.	Ostersonntag		So 05.04.	Ostersonntag		So 05.04.	Ostersonntag	
	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor F. Niemöller vorher 9.00 Uhr Osterfrühstück		06.00	Osternacht mit Abendmahl, anschließend Osterfrühstück, Team			
				10.00	Familiengottesdienst, Pastorin C. Weisbarth,		10.00	mit Abendmahl, Pastorin R. Schmidt
Mo 06.04.	Ostermontag	11.00 Uhr: Osterspaziergang mit Stationen auf dem Friedhof, Startpunkt: Eingangstor Harksheider Weg, Pastor F. Niemöller, Pastorin R. Schmidt						
			So 12.04.	19.00	Abendgottesdienst, Pastorin C. Weisbarth			
So 19.04	10.00	mit Abendmahl, Pastorin C. Weisbarth	So 19.04.	10.00	Pastor F. Niemöller			
			So 26.04.	10.00	Pastorin R. Schmidt 	So 26.04.	10.00	Pastorin C. Weisbarth
So 03.05.	10.00	Pastorin C. Weisbarth	So 03.05.	10.00	mit Abendmahl, Pastor F. Niemöller			
			So 10.05.	10.00	Pastorin C. Weisbarth 	So 10.05.	11.00	mit Abendmahl, Pastorin R. Schmidt
Do 14.05.	Christi Himmelfahrt	11.00 Uhr, Picknick-Gottesdienst im Park (ehemaliger Friedhof) an der Marienkirche, Pastor F. Niemöller und Pastorin R. Schmidt						
So 17.05.	10.00	mit Abendmahl, Pastorin R. Schmidt	So 17.05.	10.00	Pastor F. Niemöller			
Pfingsten: Fusionsfeiern, Einzelheiten auf Seite 8						Sa 23.05.	18.00	Schlagzeug – Stockbrot – Segen , Außengelände Martin-Luther-Kirche, „WIR – Die Band“ und Team
			So 24.05.	11.00	Pfingstsonntag Festgottesdienst, Team, Cheerful Voices, Anschließend: Fusionsfest			
Mo 25.05.	11.00	Pfingstmontag Pfingstwald, Team						
So 31.05.		11.00 Festgottesdienst im Torfwerk: 20 Jahre Förderverein Himmelmoor e.V., Pastorin C. Weisbarth						



Montag, 16. März

19.30 Uhr

Im Süden Marokkos - durch den AntiAtlas in die Wüste

Der AntiAtlas zählt zu den ältesten Gebirgen der Erde. Die westlichen Ausläufer gehen bis zum Atlantik und die östlichen bis zur Sahara. Auf diesem Weg sehen wir uns u. a. Städte, Oasen und eine der ältesten und besterhaltenen Speicherburgen Marokkos an. Am Ende des Vortrags erhalten wir einen Einblick in die Wüste und sehen den Sonnenuntergang und -aufgang in der Wüste.



Vortrag von Friederun Baudach-Jäger

Gemeindehaus der
Ev. - luth. Kirchengemeinde Quickborn
Ellerauer Straße 2, Quickborn
Eintritt frei

Dienstag, 19. Mai

Maria Lassnig und Edvard Munch Ausstellung in der Kunsthalle Hamburg

Erstmalig werden Bilder dieser beiden Maler in einer gemeinsamen Ausstellung dargeboten. Der einzigartige Umgang mit Farbe sowie die lebendige Pinselführung wie auch die freien Experimente der Maltechnik verbindet die beiden Künstler in ihrer Gestaltungs- und Ausdrucksweise. Die Unterschiede gehen dabei nicht verloren.



Teilnehmerzahl: 15 - 20 Personen

Kosten: 30 € / Person

Treffpunkt: Bahnhof Quickborn 9.30 Uhr

Anmeldung bis 12. 5. im Kirchenbüro

Allgemein für alle Angebote von Kirche und Kultur:

Anmeldungen im Kirchenbüro, 04106 - 4212

Bankverbindung:

Ev. - luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein, Evangelische Bank

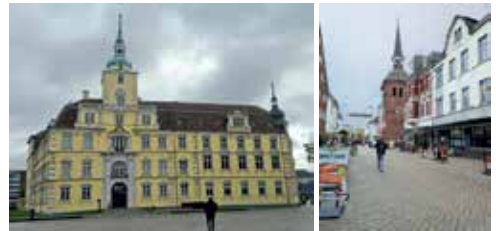
Konto: DE63 5206 0410 7406 4900 34

Verwendungszweck: D3340 - Titel der Veranstaltung - Name der/s Teilnehmer/s



Montag, 23. März, 19.30 Uhr
Oldenburger Land, so nah und doch unbekannt

Das Oldenburger Land mit seinen weiten Landschaften, stillen Seen und reizvollen kleinen Städten hat eine wechselvolle Geschichte erlebt. Die einstige Residenzstadt Oldenburg ist heute eine moderne Großstadt mit Universität und zahlreichen Sehenswürdigkeiten. Sie ist ein guter Ausgangspunkt, um das Umland zu erkunden wie z. B. die alte Hansestadt Bremen oder einen der großen Rhododendronparks.



Vortrag von Trautel Schulte zu Berge
 Gemeindehaus der
 Ev.-luth. Kirchengemeinde Quickborn
 Ellerauer Straße 2, Quickborn
 Eintritt frei

Vorankündigung
Ende Juni 2026

Nordfriesland mit Noldemuseum
Tagesausflug mit dem Bus
geplant Dienstag, den 30. Juni

Voraussichtliche Kosten 90 - 95 €
 Bus, Führungen, Eintrittsgelder, Mittagessen o. ä.

Mindestbeteiligung: 30 Personen
 Wenn Sie Interesse an diesem Ausflug haben, melden Sie sich bitte schon jetzt an (Kirchenbüro 04106 - 4212).



Trautel Schulte zu Berge
 Im Namen des Teams von Kirche & Kultur

Gemeinsam Gutes wachsen lassen. Förderkreise & Spendenprojekte



Förderkreis
MARIENKIRCHE



FÖRDERKREIS
KIRCHENMUSIK



Kinder- und
Jugendarbeit

Unsere Gemeinde ist mehr als ein Gebäude: Sie ist ein Zuhause für Glauben, Musik, Begegnung und Unterstützung in schweren Zeiten. Viele dieser Angebote lassen sich nur durch Spenden ermöglichen.

Spenden Sie für folgende Zwecke:

- **Förderkreis Marienkirche:** für den Erhalt unserer historischen Marienkirche
- **Förderkreis Jugend:** für eine starke Kinder- und Jugendarbeit
- **Förderkreis Kirchenmusik:** für eine lebendige Kirchenmusik
- **Hilfswerk der Kirchengemeinde:** konkrete Hilfe für Menschen in Not
- **allgemeine Gemeindegarbeit:** für eine flexible Unterstützung dort, wo sie gerade am dringendsten gebraucht wird
- **Internationale Projekte:** z. B. christliche Schule in Doliambo/Indien

Jede Spende — groß oder klein — ist ein Zeichen der Verbundenheit.

Und: Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.

Danke, dass Sie unsere Arbeit möglich machen!

Spendenkonto der Kirchengemeinde:

Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein

Evangelische Bank eG

IBAN: DE63 5206 0410 7406 4900 34

Verwendungszweck:

„Förderkreis/Projekt + eigener Name und Anschrift“

Kinder- und Jugendgruppen, Leitung Philipp Wirtz

In allen Ferien in Schleswig-Holstein finden diese Angebote nicht statt.

Quickborn	Kindergruppe ab 5 J. (gerade Kalenderwochen)	do	16.00 - 17.30
	Luther-Loft-Jugend-Treff (ab 14 J.)	do	18.00 - 21.00
	Wilde Horde (11 - 14 J.)	di	16.00 - 18.00
	Lichtblick Jugend-Gespr.-Runde (15 - 25 J.) (gerade KW)	mi	17.30 - 19.00
Hasloh	Kindergruppe ab 5 J. (ungerade Kalenderwochen)	do	16.00 - 17.30
	Kirchenmäuse (Beate und Anette): 05.03./16.04./28.05.	do	15.15 - 17.15
	Pfadfinder (Florian Niemöller)	do	16.30 - 17.00
Q-Heide	Kindergruppe ab 5 J. (gerade Kalenderwochen)	mi	15.30 - 17.00

Kirchenmusikalische Gruppen, Leitung Michael Schmolt

Quickborn	Orchester der Marienkirche, 14-täglich	di	19.30 - 20.45
	Cheerful Voices, 14-täglich	di	19.00 - 20.30
	Kantorei der Marienkirche	mi	19.00 - 21.00
	Kinderchor (ab 5 Jahre)	do	15.30 - 16.15
	Posaunen-Anfänger	do	17.00 - 18.00
	Posaunenchor	do	18.00 - 19.30

Blockflöten und Ukulelen, Leitung Melanie Grunert

Quickborn	Blockflötenensemble „FLÖTE & MEHR“	mo	17.00 - 18.30
	Flötengruppe Sopran	do	15.00 - 15.30
	Ukulelen-Club, 14-täglich	do	16.45 - 17.45

Senioren-Nachmittag

Quickborn	Pastorin C. Weisbarth und G. Peschel	mi	14.00 - 16.00
Hasloh	Pastor F. Niemöller und I. Pohl	mi	15.00 - 17.00

Weitere Gruppen

Quickborn	Besuchskreis , Pastorin C. Weisbarth, 2. Do im Monat	do	15.00 - 17.00
	Pflegende Angehörige , A. Stawe 1. Di im Monat, ☎ 0157 - 507 88 325	di	18.30 - 20.00
	Trauercafe , B. Lemke, K. Lunau, A. Höhne, 2. Montag	mo	15.00 - 17.00
	Malfreundinnen , I. Hausmann ☎ 04106 - 62 24 99	di	10.00 - 12.00
	Töpferkreis , z.Zt. belegt, ggf. im Kirchenbüro melden	mi	11.00 - 13.00
Q-Heide	Offene Kreativ-Werkstatt , 4. Di im Monat (siehe S. 15)	di	17.00 - 20.00
	Theol. Gespr. Kreis , (R. Schmidt) 3. Di im Monat	di	19.00 - 20.30
Quickborn / Q-Heide	Freie Sucht - Selbsthilfegruppe Quickborn (F-S-Q) Gerhard ☎ 0171 - 876 52 63 Q-Heide Quickborn	mo mi	19.00 19.00

„Ich habe noch nie mit einem Obdachlosen geredet“ **Soziale Projekte von Schülerinnen und Schülern der Comenius-Schule**

Zum Jahresende 2025 hatten Schülerinnen und Schüler der 9. Klassenstufe der Comenius-Schule die schöne Aufgabe, ein soziales Projekt zu initiieren oder zu unterstützen. So kam es, dass sich auch Jugendliche bei mir meldeten.

Es ist immer wieder schön, wenn ehemalige Konfis sich melden und nach einer Zusammenarbeit fragen oder um Rat und Hilfe bitten. Neben Standmöglichkeiten bei Weihnachtsveranstaltungen konnte ich diesmal auch ganz praktische Hilfe leisten.

Mika und Noah hatten sich entschieden, etwas für Obdachlose zu tun. Mein Angebot: Mika & Noah „sammeln“ in der Schule Hygieneartikel und direkt verzehrbare Lebensmittel, und ich fahre an einem Adventssonntag mit Ihnen nach Hamburg, um die Dinge direkt und persönlich an Menschen, die auf der Straße leben, zu verteilen. Und so kam es, dass wir am 3. Advent mit dem Kirchenbus, beladen mit heißem Tee, Kleidungsstücken, Hygieneartikeln und Lebensmitteln, die Reeperbahn ansteuerten. Wir packten alles in Tragetaschen und zogen zu Fuß los.

Zwei Stunden später hatten wir vieles verteilt und hatten viele besondere, nicht alltägliche Begegnungen gehabt. Es ist schon beeindruckend, wenn die normale

„Kluft“ zwischen einem selbst und einem Menschen am Straßenrand plötzlich keine Kluft mehr ist, sondern man sich in einem angenehmen Gespräch wiederfindet.

Ich glaube, Mika und Noah haben an diesem Tag die Welt mit anderen Augen gesehen. Eine Lebenserfahrung für die Schüler und eine Hilfe für die Menschen, denen wir begegneten. In der Wirtschaft sagt man win/win Situation.

Philipp Wirtz

Erinnerung an eine etwas andere Christvesper

Heilig Abend 18 Uhr ist für uns ein fester Termin: Christvesper. Es ist nur immer die Frage wo?

Jahrelang haben wir die Kirche unserer Gemeinde besucht, zwischendurch auch mal die Hauptkirche in der benachbarten Stadt oder auch die Kirche Niendorf Markt, mit der wir durch Hochzeit, Taufe, Beerdigung und meine Konzerttätigkeit verbunden sind.

Dieses Jahr wollten wir etwas Anderes, Neues. Wir haben uns eine Kirche in „dörflicher“ Nachbarschaft ausgesucht.

Unter Glockengeläut betraten wir, begrüßt von dem sehr freundlichen Pastor, die eiskalte Kirche, die durch Tannenbaum und Krippenschmuck doch eine gewisse Wärme ausstrahlte.

Der Pastor ging ans Klavier, Musik zum Beginn. In seiner Begrüßung machte der Pastor gleich klar, dass viel gesungen werden würde. Singt so, dass das Dach von der Hütte fliegt!! So war es auch; der Pastor sprang zwischen Kanzel und Klavier hin und her, was außer uns keinen zu befremden schien. Für das vorletzte Lied zückte er die Gitarre, und zum Abschluss gab es natürlich „Oh du fröhliche“, diesmal spielte der Pastor auch noch die Orgel.

Ich habe in vielen Jahren die Weihnachtsgeschichte gehört und auch selbst gelesen. Hier war es anders! Die vertrauten Worte wurden nicht gelesen, sondern frei erzählt, so, als wäre es erst neulich passiert. Das hat uns ganz intensiv mitgenommen. So intensiv haben wir sie lange nicht empfunden.

In der Predigt wurde der Kreis vom elterlichen Hof, der inzwischen keine Viehwirtschaft mehr betreibt, zur Krippe in Bethlehem mit Ochs und Esel geschlossen. Heute müssen für den, der da kommt, andere Räume bereitgehalten werden. Am Ende dieser feierlichen und auch kurzweiligen Christvesper wurden wir freundlich gebeten, unsere Spenden für Brot für die Welt in das „Goldene Töpfchen“ am Ausgang zu stecken. Notfalls mit etwas „Gewalt“ nachzuschieben.

Unter Glockengeläut verließen wir voll erfüllt die Kirche.

Wir ziehen vor diesem Pastor, der eine „One-Man-Show“ nach zwei Krippenspielen gemacht hat, den Hut. Und wir hatten auch noch das Gefühl, dass es ihm Spaß gemacht hat.

Rolf Behrens

Herzliche Grüße vom Heidefriedhof

Nach einem spannenden letzten Jahr freuen wir uns im neuen auf weitere Veränderungen.

Wir möchten uns zunächst für alle Bankspenden bedanken bei Familie Böger/Bauer, Familie Kramer, Familie Petersen/Zorn, Familie Eickeler und bei Familie Laubrunn.



Herzlichen Dank auch für unser großartiges Insektenhotel, das wir von einem anonymen Spender erhalten haben.

Nach Fertigstellung unseres anonymen Erdgrabfeldes ist unser neues Urnen-Stauden-Grabfeld fast fertig und unser Baumkreis Nummer 28.



Wir freuen uns auf die Bepflanzung, die nach dem Frost erfolgen wird und arbeiten bereits an einem neuen Grabfeld.

Zur Zeit führen wir die Baumpflege durch, arbeiten die vorhandenen Sitzbänke nach und warten und pflegen unsere Maschinen. Die Winterzeit nutzen wir auch für Weiterbildungen und Reparaturen aller Art.

Für Fragen und Anregungen sind wir gerne für Sie da.

Herzliche Grüße Ihr Friedhofsteam

Der Kirchenchor Quickborn-Heide sagt Tschüss!

Mit einem musikalischen Gottesdienst verabschiedete sich der Kirchenchor der Martin-Luther-Kirchengemeinde Quickborn-Heide am 14. 12. 2025 von seiner Gemeinde.

Über 40 Jahre hat dieser Chor die Gemeinde mit Musik in den Gottesdiensten, bei Festen und auch besonderen Gottesdiensten und Konzerten erfreut.

Den Startschuss legte in den 1980er Jahren Frau Irmela Hühnke, die über 3 Jahrzehnte den Chor mit ihrer Musikalität formte. Sie hatte den Mut, mit jeweils 3 -4 Instrumentalisten ganze Kantaten und Ausschnitte, z.B. aus dem Weihnachtssoratorium und Messias, aufzuführen und das mit großem Erfolg!

Nach ihrem Tod gab es eine gewisse Übergangszeit, bis mit Herrn Jan Friederichsen ein dynamischer neuer Chorleiter gefunden wurde. Er fand einen gut geschulten Chor mit großem Repertoire vor, verbesserte die Atemtechnik und Textverständlichkeit und eröffnete dem Chor den Zugang zu moderner Chormusik. Auch unter seiner Leitung hat der Chor mit großer Freude die Gottesdienste bereichert und zweimal im Jahr mit Instrumentalisten im Gottesdienst kleine Konzerte aufgeführt. Leider hat uns Herr

Friederichsen nach 5 Jahren aus gesundheitlichen Gründen verlassen.

Im Anschluss hat Frau Katja Krüger den Chor übernommen, bis Ende 2023 Frau Svetlana Prudovski neue Chorleiterin wurde, die Arbeit ihrer Vorgänger fortführte. Natürlich auch mit neuen Ideen. So wurde z.B. ein Werk auf isländisch gesungen oder von Udo Jürgens: „Ich glaube“.

Nun gibt es also diesen kleinen, aber feinen Chor nicht mehr. Wir sind selbst etwas traurig, hat er doch zu unserem Leben gehört, einige waren sogar von Anfang an dabei.

Pastorin Rebecca Schmidt war beim letzten Konzert leider erkrankt, sodass Claudia Weisbarth den Gottesdienst spontan und mit viel Herz begleitet hat; vielen Dank dafür.

Später hat jedes Chormitglied noch eine „Dankeschönkarte“ inklusive Foto vom letzten Konzert erhalten.

Eine tolle Erinnerung, der Chor sagt nochmals TSCHÜSS !

Rolf Behrens

Möchten Sie Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?
Dann sollten wir uns kennen lernen.
Bitte rufen Sie mich an!

Gerne berate ich Sie
in allen Fragen rund um Ihre Immobilie.



TIPP
Ich ermittle gerne **kostenfrei**
den Marktwert Ihrer Immobilie!



Lutz Lehmann

Ihr persönlicher Makler für Quickborn, Hasloh, Ellerau
Telefon: 0172 - 450 16 72
Home Office: Büchner Weg 6, 25451 Quickborn

RE/MAX
Die Immobilienmakler!
Regional, National, International.

Die gute Adresse für Ihr neues Zuhause



bpa
Mitglied im Bundesverband
privater Anbieter sozialer Dienste e.V.



Kieler Straße 136 · 25474 Hasloh · Tel. 04108-765 889-0 · Fax 688 56

- Die Einrichtung bietet alten und pflegebedürftigen Menschen ein Zuhause in familiärer Atmosphäre.
- Die individuelle Pflege wird in Ein- bzw. Zweibettzimmern Tag und Nacht durch qualifiziertes Pflegepersonal liebevoll durchgeführt.
- Die medizinische Betreuung wird von den in der Umgebung ansässigen Ärzten (auch Zahn- und Augenarzt) gewährleistet.
- Für das leibliche Wohl sorgt die haus eigene Küche, Friseur, Fußpflege und Wäscherei runden den Service ab.

Das Haus Am Rehagen bietet für Besucher und Angehörige einen kostenlosen Fahrdienst in die nähere Umgebung an.

Eine Pflegesatzvereinbarung liegt vor. Auch Kurzzeitpflege möglich • 24 Stunden - 7 Tage die Woche - Aufnahmeservice



EIN ORT ZUM WOHLFÜHLEN

Senioren-Residenz „Ellerau“

Pflege, die den ganzen Menschen sieht

Der Schritt in eine Senioren-Residenz ist kein leichter. Das wissen wir – und genau deshalb wollen wir Ihnen hier in Ellerau ein echtes Zuhause schaffen. Dabei bieten wir ein wertschätzendes Pflegekonzept, welches dem ganzen Menschen zugewandt ist – wir dienen Ihrer Lebensqualität.

Unsere Leistungen:

- + 90 stationäre Pflegeplätze in Einbettzimmern
- + Verhinderungs- und Kurzzeitpflegeplätze
- + 25 barrierefreie Wohneinheiten für Betreutes Wohnen

Senioren-Residenz „Ellerau“ | Finkenweg 1-3
25479 Ellerau | Telefon +49 4106 79990 | ellerau@alloheim.de






**Engagement,
vor Ort mit
Daniel.**

 deine-stadtwerker-quickborn.de



Uns Stadtwerkern liegt das Gemeinwohl am Herzen. Wir engagieren uns nicht nur für lokale Vereine und Veranstaltungen, sondern auch für unsere mutige Feuerwehr. Gemeinsam mit Daniel sorgen wir dafür, dass unsere Stadt immer lebendig und jederzeit sicher ist.



NICHT VERGESSEN

So viele Menschen sind weltweit gefangen, obwohl sie kein Verbrechen begangen haben. Sie werden eingesperrt, weil sie angeblich das „Falsche“ gesagt, gedacht, geglaubt oder gelebt haben. Sie werden misshandelt im Namen von Machthabern, die alles kontrollieren wollen, die Gedanken, den Glauben, die Sexualität, die Zugehörigkeit.

Wie froh bin ich, in einem Land zu leben, in dessen Grundgesetz als erster Artikel steht: **Die Würde des Menschen ist unantastbar.** Eine säkulare Übersetzung meines Glaubens, dass Gott jeden Menschen bedingungslos liebt. Das Grundgesetz leitet daraus Freiheitsartikel ab: Jedem Menschen ist es erlaubt, frei zu denken, zu glauben, zu leben, zu lieben. Zurzeit ist zu sehen und zu spüren, wie fragil und bedroht die Menschenwürde und die daraus abgeleiteten Freiheiten sind. Nicht nur weit weg, sondern auch hier. Das kann mir als Christin nicht egal



sein. An die Gefangenen und Misshandelten zu denken, bedeutet zum einen, für sie einzutreten, damit sie befreit werden. Es heißt aber auch, sorgsam wahrzunehmen, wo Menschen freiheitliche Strukturen missbrauchen, um die Freiheit anderer einzuschränken. Und ihnen Einhalt zu gebieten. So viele Menschen setzen sich aus unterschiedlichen Gründen für Menschenwürde und Freiheit ein. In Organisationen wie z. B. Amnesty International. Oder in demokratischen Parteien. Ich kann mich mit ihnen verbünden. Gemeinsam können wir uns stark dafür machen, dass Menschen in Würde leben können und frei leben, glauben, sprechen, denken und lieben können.

Tina Wilms

Vorankündigungen		
14. Juni 17 Uhr	Marienkirche	Orgelkonzert, Eintritt frei
19. - 21. Juni	Lübeck	Kirchenmusikfest der Nordkirche
13./14. u. 27./28. Juni	Quickborn	Konfirmationen
29. / 30. August	Gemeindehaus / Kirchgelände	Kunsthandwerkermarkt
13. u. 20. Sept., 17 Uhr	Marienkirche	Quickborner Musiktage

Begleitung am Lebensende

Wir haben am 31. Januar an einem **„Letzte Hilfe Kurs: Das kleine 1 x 1 der Sterbebegleitung“**

im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Quickborn teilgenommen.

Die beiden Referentinnen des Pflage-team Ankerplatz aus Henstedt-Ulzburg haben engagiert und empathisch dieses wichtige Thema am Ende eines jeden Lebens nähergebracht.

Zitat aus der Ankündigung:

„Das Ende eines Lebens steht allen irgendwann bevor, und eine herzliche und angemessene Betreuung ist in dieser Zeit von großer Bedeutung. Wenn Kommunikation nicht mehr über Worte funktioniert, liegt es vor allem in der Hand der Pflegenden und Angehörigen, die Bedürfnisse von Sterbenden zu erkennen.“

Welche Wünsche und Anliegen Personen in den letzten Zügen ihres Lebens haben, hängt zwar individuell von der jeweiligen Situation und dem Menschen ab, jedoch gibt es ein paar kleine Handgriffe und Tipps zur „Letzten Hilfe“.

In vier Blöcken wurde das Wissen zu den Themen Sterben, Vorsorge, Leidenslinderung und Trauer praxisnah und abwechslungsreich vermittelt.“



Der kostenfreie Kurs wird regelmäßig an unterschiedlichen Standorten in der Region Henstedt-Ulzburg - Quickborn angeboten.

Information und Anmeldung:

☎ 04193 - 98 83 930,

pflage@pflage-team-ankerplatz.de

www.pflage-team-ankerplatz.com/zwischen-den-meeren/letzte-hilfe

Weiterhin gibt es den **Ambulanter Hospizdienst der Johanniter in Quickborn.**

Der Dienst der Johanniter ist kostenlos, offen für alle Menschen, unabhängig von Herkunft, Religion oder Weltanschauung. Interessierte können sich informieren:

☎ 04106 653-532,

hospizdienst.quickborn@johanniter.de,

www.johanniter.de/hospizdienst-quickborn.

Jan Decker

Hilfephotlines

Evangelische Telefonseelsorge

☎ 0800 - 111 0 111

Nummer gegen Kummer

☎ 116 -111

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

rund um die Uhr in 17 Sprachen

☎ 0800 - 116 016

www.hilfetelefon.de

Chat-Seelsorge

www.schreibenstattschweigen.de

Akut für Sie und Dich da

Frauenhaus Norderstedt

☎ 040 - 52 96 677

Mo - Fr 9 -16 Uhr

frauenhaus.norderstedt@diakonie-hhsh.de

Anonyme Alkoholiker

Kirchenplatz 1 (Falkenberg)

22844 Norderstedt

Mo 20 Uhr

Frauennotfallhilfe

☎ 04106 - 651 540 oder

☎ 04106 - 611 204

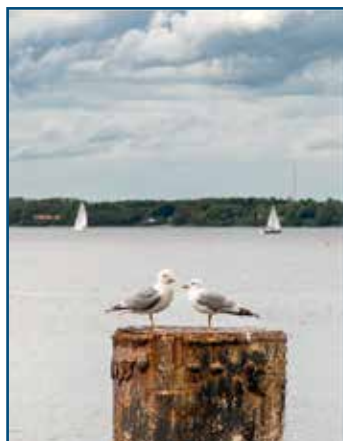
Freie Sucht - Selbsthilfegruppe Quickborn (F - S - Q)

Mo 19 Uhr, Martin-Luther-Haus

Lornsenstraße 21 - 23

Mi 19 Uhr, Gemeindehaus, Ellerauer Str. 2

Gerhard ☎ 0171 - 876 52 63



Unsere Leistungen:

- spezialisierte ambulante palliative Versorgung
- Behandlungspflege (z.B. Medikamentengabe ...)
- Grundpflege (z.B. Körperpflege, Essenszubereitung ...)
- Betreuungs- und Hauswirtschaftsleistungen
- Beratung und Anleitung
- Kindertrauerbegleitung



Tel. 04193 / 988 3930



Matthias-Claudius-Str. 1
24558 Henstedt-Ulzburg

www.pflegeteam-ankerplatz.de

Beratungsstellen

Albertinen Hospiz Norderstedt

Lawaetzstraße 1 b, 22844 Norderstedt

☎ 040 - 308 53 50 - 0

mail@albertinen-hospiz-norderstedt.de

Aktion Christophorus

Ein Patenschafts-Projekt mit aktiver Hilfe
für Kinder und Jugendliche im Alltag

Mirija Mullikas

☎ 04106 -797 82 10

ATS Suchthilfezentrum Quickborn

Für Probleme im Umgang mit Alkohol, Ta-
bak, Medikamenten, Glücksspiel, Illegalen
Drogen, Problematisches Essverhalten, Pro-
blematische Mediennutzung

Am Freibad 23, 25451 Quickborn

☎ 04106 - 600 00

ats.quickborn@landesverein.de

www.landesverein.de

Erziehungs-, Familien- und Lebensberatung

Bahnhofstr. 18 - 22, 25421 Pinneberg

☎ 04101 - 84 50 430

Evangelische Familienbildung Pinneberg

Bahnhofstr. 18 - 22, 25421 Pinneberg

☎ 04101 8450-150

info@fbs-pinneberg.de

Lacrima – Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche

Justus - von - Liebig - Ring 18

25451 Quickborn

☎ 04106 - 65 35 32

Hilfe für Geflüchtete und Migrations-Sozi- alberatung (Haus Roseneck)

Kieler Straße 95, 25451 Quickborn

Migrationsberatung:

benito.zagari@diakonie-hhsh.de

☎ 0176 - 229 908 03

weiteres unter QR-Code



www.diakonie-hhsh.de/angebote/

diakonische-arbeit-vor-ort/haus-roseneck

Quickborner Tisch, Haus Roseneck

Christian Rohde

☎ 04106 -12 79 00

mittwochs 11 – 13 Uhr

Soziale Wohnraumhilfe Quickborn, Hasloh, Bönningstedt

☎ 04106 - 651 540

Wendepunkt – Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch

Hauptstandort Elmshorn:

☎ 04121 - 475 730

Quickborn:

☎ 04106 - 829 51

Di 14 – 16 Uhr

„wellcome“: Hilfe für junge Mütter

Kirchenplatz 1 - 2, 22844 Norderstedt

☎ 040 - 357 727 55

norderstedt@wellcome-online.de

Schuldnerberatungsstelle

☎ 04191 - 72 27 40



4 Taufen



26 Bestattungen



Ehejubiläum feiern?

Steht die Silberne Hochzeit, die Rubinhochzeit, die Goldene Hochzeit oder gar die Diamantene Hochzeit an?

Welch ein Grund zu feiern und zu danken!

Ein Ehejubiläum kann in einem besonderen Gottesdienst oder innerhalb eines sonntäglichen Gottesdienstes in allen Kirchen gefeiert werden. Wir laden Sie herzlich ein, eine sol-

che Möglichkeit zu erwägen und zu planen. Bezüglich der Terminabsprache wenden Sie sich gern an die Gemeindebüros (04106 - 4212).

Auch bitten wir Sie, sich zu melden, wenn Sie sich über einen Besuch anlässlich Ihres Ehejubiläums freuen würden.

Ihre Pastoren und Pastorinnen

Hinweis: Amtshandlungen werden nur im Gemeindebrief bekannt gegeben. Wenn Sie das nicht möchten, können Sie in den Gemeindebüros der Veröffentlichung widersprechen.

Leuchtende Tage - nicht weinen, dass sie vorüber, lächeln dass sie gewesen.

Nachruf für Ilse Brüggemann, geb. Carstensen

Ilse Brüggemann gehörte mit zu den „Urgesteinen“ der Martin-Luther-Kirchengemeinde in Quickborn-Heide.

Als ehrenamtliche Helferin wirkte sie bei vielen Veranstaltungen mit.

Von 2009 bis 2015 war Frau Brüggemann im Kirchengemeinderat der Martin-Luther-Kirchengemeinde und hat ab 2009 bis 2016 den „Eine-Welt-Laden“ der Kirchengemeinde erfolgreich geführt.

Über Jahrzehnte hat Frau Brüggemann mit Freude im Kirchenchor gesungen und sich bei den Weltgebetstags-Gottesdiensten aktiv eingebracht.

Uns hat die Nachricht erreicht, dass Frau Brüggemann am 29. November 2025 gestorben ist.

Wir behalten sie dankbar in Erinnerung und wünschen allen Angehörigen viel Kraft in der kommenden Zeit.



TIMM·WESTPHALEN
Bestattungswesen seit 1920

Jan Jörn Westphalen

Kieler Straße 115 · 25451 Quickborn

Tel. (04106) 22 94 · Fax (04106) 8 13 45

info@bestattungswesen-timm.de
www.bestattungswesen-timm.de

Pastorin: Claudia Weisbarth

Am Freibad 2d, 25451 Quickborn

☎ 04106-2189

c.weisbarth@kirche-quickborn.de

Pastor: Florian Niemöller

Am Freibad 2c, 25451 Quickborn

☎ 04106 - 2173

f.niemoeller@kirche-quickborn.de

Pastorin: Rebecca Schmidt

☎ 0151 213 778 90

☎ 04106 - 622 487

r.schmidt@kirche-quickborn.de

Diakon: Philipp Wirtz

Kinder- und Jugendarbeit

☎ 0157-731 447 62

p.wirtz@kirche-quickborn.de

Kantor:

Michael Schmolt

☎ 04123 - 922 25 30

m.schmolt@kirche-quickborn.de

Friedhof**Büro**

Leitung: Nina Kaye

Am Stadion 3, 25451 Quickborn

Öffnungszeiten: Mo 9 - 12 Uhr

Mi 10 - 12 / 14 - 16 Uhr

☎ 04106 - 4211

friedhof@kirche-quickborn.de

Kirchenbüro

☎ 04106 - 4212

info@kirche-quickborn.de

Quickborn

Carola Rietdorf, Ellerauer Str. 2,

Öffnungszeiten: Di + Mi 10 - 12 Uhr

Do 16 - 19 Uhr

Quickborn-Heide

Britta Struve, Lornsenstr. 21 - 23

Öffnungszeiten: Mi 10 - 12 Uhr

Do 16 - 19 Uhr

Kindertagesstätten**Kindertagesstätte Quickborn**

Leitung: Birgit Venezia

Harksheider Weg 112, 25451 Quickborn

☎ 04106-67 308

birgit.venezia@kitawerk-hhsh.de

Kindertagesstätte Hasloh

Leitung: Karl-Heinrich Brodersen

Kronkamp 4, 25474 Hasloh

☎ 04106-68 448

hasloh@kitawerk-hhsh.de

www.ev-kitahasloh.de

Spendenkonto:

unserer Kirchengemeinde

Ev. - luth. Kirchenkreis

Hamburg-West/Südholstein,

Evangelische Bank

Konto: DE63 5206 0410 7406 4900 34

Bitte Spendenzweck angeben!

Ein Platz fürs Leben



Das Mutter-Kind-Programm
von Compassion



Es braucht ein starkes Team, um der Not von Müttern in extremer Armut zu begegnen. Compassion arbeitet mit lokalen Kirchen und Gemeinden zusammen und begleitet Frauen während der Schwangerschaft und frühen Mutterschaft.

Mit **55 Euro im Monat** sicherst du für **18 Monate** einen Platz für eine Mutter und ihr Baby im Mutter-Kind-Programm in Äthiopien, Burkina Faso oder Sri Lanka.

Das Mutter-Kind-Programm ist die beste Vorbereitung, um später mit dem Patenschafts-Förderprogramm eine positive Entwicklung der Kinder und Jugendlichen zu bewirken.

Stell dich an ihre Seite
und unterstütze Mütter
und ihre Babys.



Erfahre mehr
[compassion.de/
mutter-kind-programm](https://compassion.de/mutter-kind-programm)

Konzerte



Sonntag, 22. März, 17 Uhr

Gemeindehaus - Ellerauer Straße 2

Liederabend

aus der „Winterreise“ und

„Die schöne Müllerin“

von Franz Schubert

Ulrike Meyer-Heieis – Sopran

Michael Schmolt – Klavier

Eintritt frei

Sonntag, 19. April, 17 Uhr

Marienkirche Quickborn

Cheerful Voices In Concert

mit dem Pop- und Gospelchor

Cheerful Voices

Leitung: Michael Schmolt

Eintritt frei

Sonntag, 3. Mai, 16 Uhr

Marienkirche Quickborn

Festkonzert zum Tag der Kirchenmusik

Kinder- und Jugendchor, Cheerful Voices, Kantorei,

Blockflötenensemble „FLÖTE & MEHR“,

Orchester und Posaunenchor der Kirchengemeinde Quickborn

Leitung: Melanie Grunert, Michael Schmolt

Eintritt frei

Sonntag, 31. Mai, 17 Uhr

Marienkirche Quickborn

Konzert für Violine und Orgel

mit Werken von Johannes Brahms,

J.S. Bach u.a.

Andrej Madatov – Violine

Michael Schmolt – Orgel

Eintritt frei

